

1/2012

Datum: Januar 2012

Stadtverband Drensteinfurt

Liebe Malteser,

wieder ist ein Jahr vergangen und das neue Jahr 2012 hat begonnen. Dafür wünschen wir Euch und Euren Familien alles Gute, Gesundheit und mögen Eure Wünsche in Erfüllung gehen.

Wir möchten Euch mit dieser MITGLIEDER-INFO einen kleinen Überblick über die verschiedensten Aktionen und Ereignisse des letzten Jahres geben, sowie eine kleine Vorschau auf besondere Ereignisse, die in diesem Jahr auf uns zu kommen.

Dietmar Möller
Goethestr. 11
48317 Drensteinfurt
Tel.: 0 25 08 / 93 65

Ralf Uhlenbrock
An der Werse 5
48317 Drensteinfurt
Tel.: 0 25 08 / 97 99

50-jähriges Jubiläum

In diesem Jahr können wir auf unser 50-jähriges Bestehen zurückblicken. Im Jahr 1962 wurde mit der Verpflichtung der ersten Katastrophenschutzhelfer für den Malteser-Fernmeldezug der Malteser Hilfsdienst Drensteinfurt gegründet. In den Anfangsjahren waren wir ein reiner Katastrophenschutzzug. Im Laufe von 50 Jahren haben wir uns aber stark verändert. Viele Aufgaben und neue Gruppen kamen hinzu. Neben der Katastrophenschutzgruppe, die sich in den 1990er Jahren von einem Fernmeldezug zu einer Technik- und Führungskomponente gewandelt hatte, führen wir Erste-Hilfe- und Schwesternhelferinnenausbildungen durch. Mit unseren Hilfsgütertransporten nach Ungarn und Litauen unterstützen wir unsere Partnerorganisationen vor Ort und in unserer Kleiderkammer können sich hilfsbedürftige Personen in Drensteinfurt einkleiden. Die Demenzgruppe kümmert sich im Café Malta um demenziell erkrankte Personen, sowie deren Angehörige und das ehrenamtliche Pflegepersonal.

Die Sanitäter sind jedes Jahr auf vielen Veranstaltungen im Einsatz. Seit 20 Jahren engagieren wir uns in der Jugendarbeit und unser Fahrdienst für gehbehinderte Personen ist schon über 20 Jahre im Einsatz. Und das Besondere an unseren vielen Gruppen ist, dass unsere 129 aktiven Mitglieder alle rein ehrenamtlich tätig sind.

Das ist ein Grund zum Feiern. Daher werden wir am Samstag, den 01. September 2012 unser 50-jähriges Jubiläumsfest mit einem Gottesdienst um 15.00 Uhr in der St. Regina Kirche beginnen. Im Anschluss des Gottesdienstes treffen wir uns in der Malteser-Unterkunft. Eine separate Einladung werden wir im Sommer auch noch versenden.



Malteser
...weil Nähe zählt.



50 Jahre in Drensteinfurt

Zwei Großeinsätze für die „Technik“

Im Jahr 2011 hatte unsere Katastrophenschutz-Technikkomponente zwei große Einsätze. Im Juli fuhr die Technikgruppe mit dem „Behandlungsplatz 50“ des Kreises Warendorf nach Leverkusen zu einem Fußballspiel der Fußballweltmeisterschaft der Frauen. Im Rahmen der überörtlichen Notfallhilfe musste der Kreis Warendorf den Behandlungsplatz für einen möglichen Massenansturm von Verletzten zur Verfügung stellen.

Im September besuchte Papst Benedikt XVI. Deutschland und die Malteser stellten für alle besuchten Orte den Sanitätsdienst. Die Malteser aus den Diözesen Münster und Paderborn hatten die Aufgabe ein Medical Center, das mit einem Behandlungsplatz vergleichbar ist, in Freiburg aufzubauen. Wir waren sowohl mit der Technikgruppe, als auch mit unserem Einsatzleitwagen des Bereiches Führungsunterstützung in Freiburg vertreten.

Erweiterung des Fuhrparks

Unser Fuhrpark wurde im Jahr 2011 um einen gebrauchten Ford Mondeo erweitert. Das Fahrzeug erhielten wir kostenlos vom Kreis Warendorf, der den Wagen ausgesondert hatte. Der Ford Mondeo wurde in den letzten Jahren als Fahrzeug des Organisatorischen Leiter Rettungsdienst im Kreis Warendorf eingesetzt. Vorher war es das Notarztfahrzeug in Telgte.

20 Jahre MOPT

Anlässlich des 20-jährigen Bestehens des MOPT (Maltos Ordino Pagalbos Tarnyba), dem litauischen Malteser Hilfsdienst, fuhren wir mit 16 Personen im September nach Kaisiadorys, um gemeinsam mit unseren litauischen Freunden einen Festakt, der auf Landesebene durchgeführt wurde, zu besuchen. Neben einigen Besichtigungen, wie die Hauptstadt Vilnius, die Burg Trakai und dem Berg der Kreuze, nutzen wir die Gelegenheit die Essensausgabe der Suppenküche des MOPT zu begleiten. Die sehr schlechten Verhältnisse, in denen viele Litauer noch leben, machten uns sehr betroffen und es zeigte uns, dass unsere Hilfe nach wie vor benötigt wird und auch bei den Bedürftigen ankommt.

Schulsanitätsdienst (SSD)

In den vergangenen Jahren wurden an den Drensteinfurter Schulen (Haupt- und Realschule) Schulsanitäter ausgebildet. Die Ausbildung führten Ausbilder des MHD Sendenhorst durch, die die Erste-Hilfe-Ausbildungen in den Schulen auf Diözesanebene durchführen. Wir ergänzen nun das Malteser-Angebot für die Schulsanitäter und bieten ihnen seit 2011 Fortbildungs- und Übungsnachmittage bei uns an. Viermal trafen wir uns im vergangenen Jahr mit den Schulsanitätern.

Kurzberichte – Kurzberichte – Kurzberichte – Kurzberichte – Kurzberichte

- **Neues Zelt SG 400:** Eine Spende der Firma Uhlenbrock Consulting – Produktentwicklung- ermöglichte uns den Kauf eines neuen Zeltes „SG 400“. Das alte SG 400 ist über 30 Jahre alt und die Zelthaut wurde undicht.
- **Notfallhelferausbildung:** Im Frühjahr 2011 bildeten wir 8 Jugendliche zu Notfallhelfern aus. Fünf Jugendliche kamen aus unseren Jugendgruppen und drei weitere kamen von den Schulsanitätern der Christ-König-Schule.
- **Ferienprogramm Malteser Jugend:** Im Rahmen des Ferienprogramms des Jugendwerkes DRIWA boten wir zwei Erste-Hilfe-Kurse mit Kinder und ein Stationsspiel an.
- **Sanitätsdienst beim Zirkus:** In den Sommerferien wurde zum wiederholten Male im Rahmen des Ferienprogramms ein Mitmachzirkus für Kinder vom Verein Sonnenstrahl angeboten. Wir stellten eine Woche lang täglich den Sanitätsdienst.
- **Amelandeinsatz:** In den Sommerferien leisteten Jacqueline Camacho-Take, Sandra Jungeblut, Kerstin Flechtker, Tobias Möller, Jürgen Kaiser, Anja Tubbenhauer, Ralf Uhlenbrock und Michael Weiß ihren Dienst in der Malteser-Sanitätsstation auf Ameland.
- **Ungarntransport:** Im 2011 fuhren wir zweimal nach Ungarn zum Ort Zsambek, der zirka 50 Kilometer westlich von Budapest liegt. Wir brachten Bekleidung, Hygieneartikel und Pflegematerial zu unserm Partner, dem Prämonstratenserkloster in Zsambek. Kurze Zeit später folgte ein zweiter Ungarntransport, da uns eine größere Anzahl Pflegebetten kurzfristig übergeben wurde.
- **Litauentransport:** Im Juli brachten wir Hilfsgüter nach Litauen zu unsere Partner vom litauischen Malteser Hilfsdienst in Kaisiadorys. Kaisiadorys liegt zwischen den Großstädten Kaunas und Vilnius.
- **Besuch aus Ungarn:** Unerwartet erhielten wir im Oktober für zwei Tage Besuch aus Ungarn. Vier Ordensleute des Klosters Zsambek nutzen ihre Termine, die sie in Deutschland hatten, für einen Abstecher nach Drensteinfurt
- **Ferienlager Malteser Jugend:** Unsere Jugendgruppen verbrachten auch im Jahr 2011 viel Zeit in verschiedenen Ferienlagern. So besuchten sie das Pfingstlager in Ankum, das mehrere Malteser-Jugend-Gruppen aus den Kreisen Warendorf, Coesfeld und Steinfurt, sowie der Stadt Münster gemeinsam organisiert hatten. Des Weiteren waren sie im Bundesjugendlager in Bad Wimpfen und den Ameland-Freizeiten im Herbst und Winter vertreten.
- **Spende:** Für unser Projekt „Kompetenz in Demenz“ erhielten wir Mitte Dezember eine Spende in Höhe von 1.000,00 Euro von der nordrhein-westfälischen Ministerpräsidentin Hannelore Kraft als Anerkennung unserer Arbeit.

20 Jahre Malteser Jugend

Am 30. Mai 1992 wurde die erste Malteser-Jugend-Gruppe in Drensteinfurt offizielle gegründet. So können wir neben dem 50-jährigen Jubiläum des MHD Drensteinfurt auch auf das 20-jährige Bestehen der Drensteinfurter Malteser Jugend zurück blicken.

Vorschau 2012

Termine Café Malta:

01. Februar 2012 :	Offener Gesprächskreis / Austausch von Erfahrungen
07. März 2012:	Tipps und Ratschläge zur Ergotherapie mit demenziell Erkrankten
02. Mai 2012:	Reizüberflutung von Demenzkranken und ihre Folgen – ist der Erkrankte über- oder unterfordert?
7. und 8. Juni 2012:	Schulungswochenende in Ehreshoven
September 2012:	Filmabend in Zusammenarbeit mit der Hospizgruppe in der Alten Post (Termin steht noch nicht genau fest)
05. Dezember 2012:	vorweihnachtlicher Jahresabschluss

Diese Treffen finden jeweils ab 19.00 Uhr in der Cafeteria des Malteserstiftes statt.

Zusätzlich findet im Herbst eine Kursusreihe für betreuende und pflegende Angehörige von demenziell erkrankten Menschen statt.

24. Oktober 2012:	Betreuung und Pflege in der Familie
29. Oktober 2012:	Demenzerkrankungen aus ärztlicher Sicht – Ursache, Diagnose und Verlauf demenzieller Erkrankungen
31. Oktober 2012:	Praktische Hinweise für Beschäftigungsmöglichkeiten eines demenzerkrankten Menschen
05. November 2012:	Hilfreiche Umgangsweisen und Kommunikation mit Demenzerkrankten
07. November 2012:	Sturzprophylaxe – Stürze vermeiden durch Gleichgewichts- und Kräftigungsübungen
12. November 2012:	„Manchmal wird mir alles zuviel“ – Umgang mit den eigenen Gefühlen
14. November 2012:	Begutachtung von Demenzerkrankten im Rahmen des Pflegeversicherungsgesetzes
19. November 2012:	Regionale Unterstützungsmöglichkeiten – Rückblick und Perspektiven

Diese Kursusreihe findet jeweils von 17 bis 19 Uhr in der Malteser-Unterkunft an der Sendenhorster Straße statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Die Anmeldungen für diese Kursusreihe nimmt Hedwig Eckhoff (Tel.: 0 25 08 / 13 01) entgegen.